

McLaren P1: Nach 375 Stück ist Schluss

Nach 375 Exemplaren ist, wie geplant, die Produktion des McLaren P1 beendet. Die Produktion des 674 kW / 916 PS starken Supersportwagens war noch vor der Auslieferung des ersten Fahrzeugs im September 2013 ausverkauft. Die meisten Fahrzeuge (34 Prozent) gingen nach Amerika, 24 Prozent blieben in Europa.

Der McLaren P1 wird von einem 3,8-Liter-V8-Twin-Turbo-Motor mit 900 Newtonmetern Drehmoment angetrieben, der das Auto in 2,8 Sekunden von null auf 100 km/h beschleunigt. Vier Sekunden später ist Tempo 200 erreicht, nach weiteren knapp zwölf Sekunden sind 300 km/h erreicht. Das sind fünf Sekunden weniger als beim McLaren F1. Die Höchstgeschwindigkeit des P1 beträgt 350 km/h.

McLaren schreibt die Geschichte des P1 mit der reinen Rennversion GTR fort, die 736 kW / 1000 PS leistet. Die Produktion soll Anfang nächsten Jahres beginnen. Zwei Millionen Euro netto allein reichen nicht für den Erwerb des GTR – kaufen kann ihn nur, wer bereits einen P1 besitzt. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



McLaren P1.



McLaren P1.



McLaren P1 GTR.
